

schaffenen Grundlage. Im K. sind die Überreste der alten Formen der gesellschaftlichen Arbeitsteilung, die Unterschiede im sozialökonomischen und kulturellen Entwicklungsniveau zwischen Stadt und Land, die Unterschiede zwischen industrieller und landwirtschaftlicher sowie zwischen körperlicher und geistiger Arbeit aufgehoben. Im Verlaufe des Aufbaus des K. verschwinden allmählich die Unterschiede zwischen den Klassen und sozialen Schichten, und es bildet sich die klassenlose Gesellschaft heraus. Der Aufbau des K. erfordert die Lösung dreier grundlegender Aufgaben, die eng miteinander verbunden sind: die Schaffung der *material-technischen Basis des Kommunismus*; die Herausbildung kommunistischer *Produktionsverhältnisse* und des kommunistischen Charakters der *Arbeit*, die Entwicklung kommunistischer gesellschaftlicher Beziehungen und die Erziehung des Menschen der kommunistischen Gesellschaft (*kommunistische Erziehung*). Die Schaffung der material-technischen Basis des K. ist dabei die entscheidende Aufgabe, weil alle weiteren Aufgaben des kommunistischen Aufbaus dieses ökonomischen Fundaments bedürfen. Die Umwandlung der sozialistischen gesellschaftlichen Verhältnisse in kommunistische und der Übergang vom sozialistischen Verteilungsprinzip zum kommunistischen Prinzip der Verteilung nach den Bedürfnissen können nur auf der Grundlage einer qualitativ höheren Entwicklungsstufe der Produktivkräfte erfolgen. Die material-technische Basis des K. wird durch ein mächtiges Produktionspotential charakterisiert sein. Sie wird sich durch komplexe Elektrifizierung, Mechanisierung und Automatisierung der Produktion, durch eine optimale Struktur der gesellschaftlichen Produktion, durch eine rationelle territoriale Verteilung der Produktivkräfte und die gleichmäßige Entwicklung der verschiedenen Territorien,

durch die effektivste Verwendung der Naturreichtümer und der gesellschaftlichen Arbeitskraft und die Sorge um ihre Reproduktion sowie durch die planmäßige wissenschaftliche Organisation der Produktion, der Arbeit und der Leitung im Maßstab der gesamten Gesellschaft auszeichnen. Im K. wird die Wissenschaft als unmittelbare Produktivkraft genutzt, und die Produktion wird zur technologischen Anwendung der Wissenschaft. Auf dieser Grundlage wird sich der Charakter der Arbeit grundlegend wandeln und die Arbeit zum ersten Lebensbedürfnis der Menschen werden. Der Arbeitsprozeß wird zur wichtigsten Sphäre der Entfaltung und Betätigung der Fähigkeiten, Talente und Neigungen der universell entwickelten Individuen. Der K. ist die Gesellschaft, „worin die freie Entwicklung eines jeden die Bedingung für die freie Entwicklung aller ist.“ (MEW 4, S. 482) Der hohe Entwicklungsstand der Produktivkräfte und der Arbeitsproduktivität wird es gestatten, die notwendige Arbeitszeit zu verringern und die freie Zeit zu erhöhen, wodurch die Menschen mehr Möglichkeiten für wissenschaftliche, künstlerische und sportliche Betätigung gewinnen, sich zu universell gebildeten Persönlichkeiten entwickeln und, ihren Neigungen entsprechend, verschiedene Tätigkeiten ausüben können. Die freie, universelle Entfaltung der kommunistischen *Persönlichkeit* in einer Gemeinschaft, die ihren gesellschaftlichen Lebensprozeß bewußt regelt, ist das höchste Ziel des K. Der K. ist die Krönung des historischen Kampfes der internationalen Arbeiterklasse gegen Ausbeutung, Unterdrückung und Krieg, für Frieden, Demokratie und gesellschaftlichen Fortschritt. Er ist die unbegrenzt entwicklungsfähige Gesellschaft. Der *sozialistische Staat*, als Diktatur des Proletariats in dieser oder jener Form geschaffen, entwickelt sich zum Staat des ganzen Volkes. Als Organisation des gesamten